

Schule in Kau feiert 70jähriges Bestehen

„Das Lied, das wir jetzt singen, soll euch viel Freude bringen, denn es geht um die Schule – das ist ne richtig coole...!“ In ihrem mitreißenden neuen Schullied bekennen sich die Kinder der GS Kau zu ihrer Schule und finden diese auch im ehrwürdigen Alter von 70 Jahren „richtig cool“.

Im September 1952 war seinerzeit der Schulbetrieb in Kau aufgenommen worden. Kollegium, Elternbeirat und Schulkinder nutzten nun den Anlass und luden am Schuljahresende zum fröhlichen Jubiläumsfest ein.

Mit viel Humor und frechen Ansagen moderierten die Viertklässler das abwechslungsreiche Programm rund um die Historie der Schule. Von Liedern aus den 50er-Jahren, über Flöten- und Tanzvorführungen bis hin zum kniffligen Schul-Quiz war einiges auf der improvisierten Bühne geboten. Da die Seldnerhalle derzeit nicht verfügbar ist, agierten die Kinder unter dem Vordach, während für das Publikum über dem Schulhof kurzerhand mehrere Sonnensegel gespannt worden waren. Auch ehemalige Kolleginnen und Kollegen waren gekommen und freuten sich gemeinsam mit den Familien über die Vorführungen. Elternbeiratsvorsitzende Daniela Kastelberger dankte am Ende den kleinen Akteuren und allen am Schulleben Beteiligten mit herzlichen Worten. Danach lockten ein leckeres Buffet und historische Kinderspiele, die der Elternbeirat vorbereitet hatte. Für Interessierte gab es außerdem Gelegenheit, sich im Schulhaus und in den neu renovierten Räumen des „Tintenklecks“ umzuschauen. Trotz hochsommerlicher Temperaturen fanden sich in der Elternschaft viele Freiwillige, die durch ihre Mithilfe beim Ausschank, Auf- und Abbau zum rundum gelungenen Schulfest beitrugen.



(Foto: M. Jöhler)

Endlich wieder Gesang in der Sänglerstraße:

In Kau feierten Schülerinnen und Schüler aller Generationen den 70. Geburtstag ihrer geliebten Dorfschule.



(Foto: A. Häckl)

Die Schulfest-Moderatoren rätselten während der „Lehrer-Moritat“, ob Mordtaten dereinst auch im Kauer Kollegium stattgefunden haben könnten.